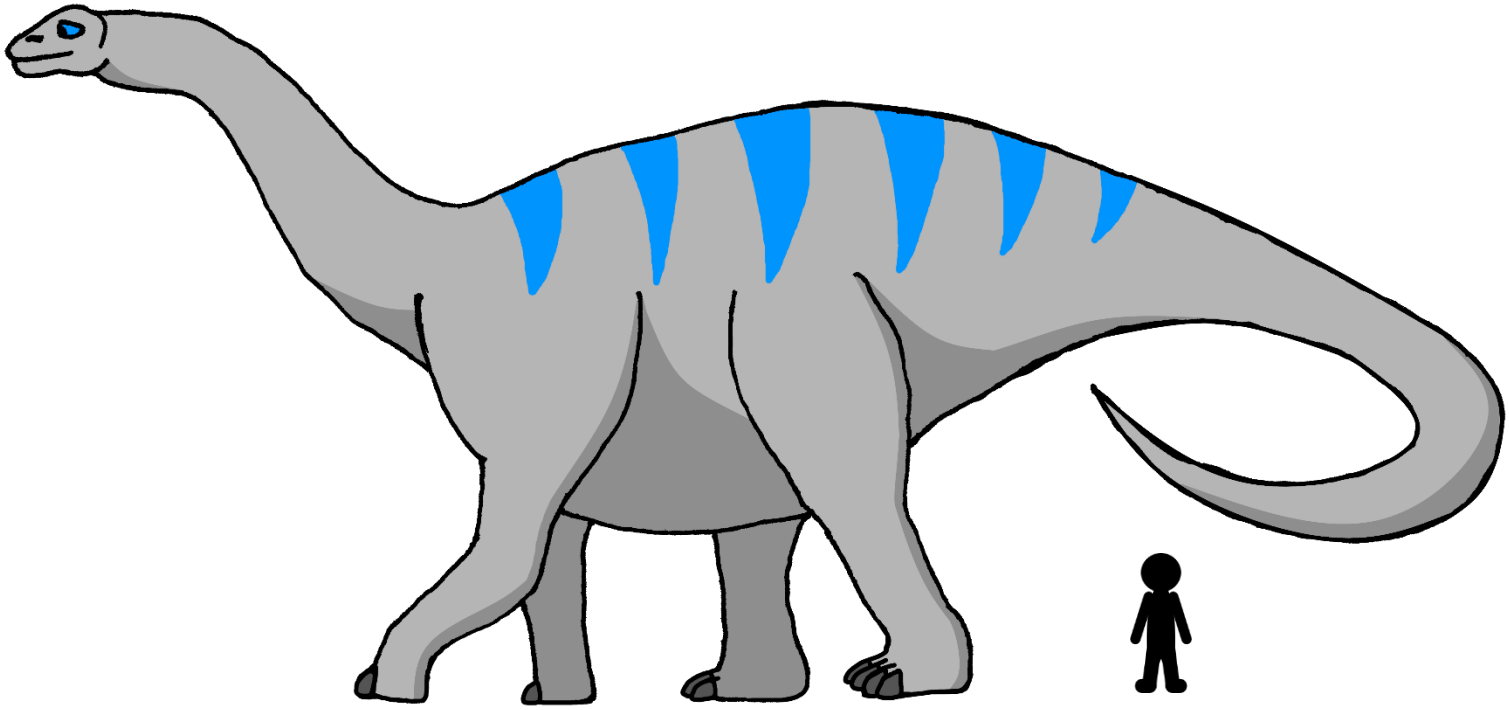
Apatosaurus



Name: Der Name *Apatosaurus* bedeutet so etwas wie „trügerische Echse“. Er bekam diesen seltsamen Namen, weil die ersten Knochen, die man von ihm ausgebuddelt hat, auf den ersten Blick gar nicht aussahen wie ein Dinosaurier, sondern wie ein Wassersaurier.

Fundort: *Apatosaurus* wurde in der Morrison Formation in **Nordamerika** gefunden.
Die Morrison Formation ist eine Gesteinsschicht, die sich durch die gesamte USA, von Montana im Norden bis Arizona im Süden, erstreckt.

Wissenschaftler halten diese Gesteinsschicht für etwa 146 bis 156 Millionen Jahre alt und ordnen sie deshalb dem Ende der **Jura-Zeit** zu. Die Jura-Zeit ist die mittlere der drei Dinosaurier-Zeitalter. Zeitgenossen von *Apatosaurus* wären damit zum Beispiel *Allosaurus*, *Brachiosaurus* und *Stegosaurus*.

Einordnung: Apatosaurus gehört zu der Gruppe der **Sauropoden**, häufig auch **Langhälse** genannt. Seine nächsten Verwandten sind *Brontosaurus* (= Donnerechse) und *Atlantosaurus* (= Atlas-Echse). Diese beiden Arten sind sogar so ähnlich zu *Apatosaurus*, dass sich Wissenschaftler nicht ganz einig sind, ob die beiden nicht vielleicht sogar nur Unterarten von *Apatosaurus* sind.

Beschreibung: Wie alle Langhälse, ist *Apatosaurus* ein riesiger Pflanzenfresser, mit vier kräftigen Beinen, einem super langen Hals und einem ebenso langen Schwanz. Er erreichte zwischen 21 bis 26 Meter in der Länge (das ist doppelt so lang wie *Tyrannosaurus*!) und konnte vermutlich bis zu 35 Tonnen auf die Waage bringen. Langhälse sind definitiv die größten Landlebewesen, die wir bisher gefunden haben. Um ein so gewaltiges Tier zu versorgen, war eine Menge Futter nötig. Forscher gehen davon aus, dass Langhälse den ganzen Tag nichts anderes gemacht haben, als Pflanzen zu verspeisen. Im Fall von *Apatosaurus* waren diese Pflanzen vermutlich Gras, Farne, Schachtelhalme und Algen aus flachen Flussbetten. Im Gegensatz zu Sauropoden mit längeren Hälsen, wie *Brachiosaurus*, waren *Apatosaurus* und seine Verwandten auf Bodenpflanzen spezialisiert.